



Verbindliche Gwandordnung

Mannerleut:

Festtagstracht: Forstgrüner Anzug, weißes Trachtenhemd, blaue Krawatte, grüner Dreher ohne Feder und ohne Blume (nur Asparagus/Bux), Trachtenschuhe

(Tanz-)Tracht: kurze Lederhose, weißes Trachtenhemd, Ranzen, Brosche oder blaue Krawatte, handgestrickte Trachtenstrümpfe, grüner Dreher mit Feder und Hutschmuck (Asparagus/Blume), forstgrüne Joppe

Wallfahrten, Fronleichnam, Jahrtag, Erntedank: Festtagstracht

Hochzeiten: Festtagstracht, Hut mit Feder und Hutschmuck (Asparagus/Blume);

Beerdigung: Festtagstracht mit schwarzer Krawatte

Trachtenfest, Gaufest: Tanztracht mit handgestrickten Strümpfen, Krawatte

Bayrischer Abend, Almtanz,

Preisplattln, Festabend: Tanztracht mit handgestrickten Strümpfen, Brosche

Röckefrauen:

Die Frauentracht besteht aus einem schwarzen Röcki aus Seide oder Halbseide. Rund um den Ausschnitt und die oberen Ärmel sind aufwändige Bortenverzierungen. Die Ärmel werden vorne mit kleinen Knöpfen geschlossen.

Einstecktuch und Schürze sind aus dem blauen Vereinsstoff. Schwarze Seidenstrümpfe, Trachtenschuhe, der Priener Hut und die Gretlfrisur gehören auch dazu.

Schmuck: Goldene Haarspange, Ohrring, Kropfkette, Brosche, Blumen und Asparagus im Ausschnitt

Wallfahrten, Jahrtag: Tracht wie oben, nur Asparagus (ohne Blumen)

Fronleichnam, Erntedank, Trachtenfest, Gaufest, Festabend: wie oben

Hochzeiten: wie oben, evtl. eigene Seidenschürze mit passendem Einstecktuch

Beerdigungen: wie oben, evtl. eigene Trauerschürze mit passendem Einstecktuch

Der hellblaue Vereinsstoff ist bei der Trachtenwartin erhältlich.